



GGR Wetzikon EVP/CVP/BDP - Fraktion

Grosser Gemeinderat Wetzikon
Präsident Martin Wunderli
Bahnhofstr. 167
8622 Wetzikon

Datum 27. August 2018...

Grosser Gemeinderat	
Eingang:	27. Aug. 2018
Vorstoss	<u>Interpellation</u>
Nr.	<u>18.02.01</u>

Interpellation

Westtangente, Verzögerung der Abklärungen

Am 16. Mai 2017 ist beim Büro des Grossen Gemeinderates eine schriftliche Anfrage von Elmar Weilenmann (BDP) eingegangen. Diese wurde am 12. Juli 2017 vom der zuständigen Stadträtin Susanne Sieber beantwortet. Darin wurde gesagt in Bezugnahme auf eine Medienmitteilung vom 4. Oktober 2016, dass die Verkehrsführung in Wetzikon unter Berücksichtigung der künftigen Siedlungsentwicklung vertieft untersucht werden soll und weiter (Zitat): „Für die Stadt Wetzikon stehen derzeit mehrere Varianten zur Diskussion. Eine davon ist die Spange Pappeln-/Elisabethenstrasse, die in die Gesamtbeurteilung aufgenommen und der Westtangente gegenüber gestellt wird. Es wird mit einer Erarbeitungszeit von rund eineinhalb Jahren gerechnet. Damit werden die Grundlagen vorliegen, um die Verkehrsführung in Wetzikon festzulegen und die Bewilligungsfähigkeit der Westtangente Wetzikon einschätzen zu können.“

Inzwischen ist nun auch die sogenannte „Null-Variante“ mit flankierenden Massnahmen hinzugekommen zu dieser Gegenüberstellung.

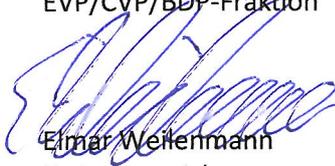
Diese Frist von eineinhalb Jahren ist im April 2018 ohne wesentliche neue Informationen seitens des Stadtrates verstrichen. Inzwischen, durften am 28. Juni interessierte Parlamentarier bei einer Begehung im Gebiet der geplanten Westtangente die aktuellen Haltungen der Behörden kennen lernen. Bei der Begehung war eine Präsenz der Presse nicht erwünscht, ebensowenig sollte ein Bericht über diesen Anlass erstellt werden. Auch war leider keiner der Stadträte an diesem Anlass vor Ort. Die Fraktion EVP/CVP/BDP fühlt sich daher verantwortlich, die Öffentlichkeit zu diesem Fall ins Bild zu setzen und auch dafür, dass bei dieser für die Wetziker-Verkehrsplanung so dringliche Weichenstellung endlich eine Entscheidung getroffen wird. Weitere Verkehrsmassnahmen, wie zum Beispiel im Zentrum Oberwetzikon, welche eine deutliche Aufwertung für Wetzikon bedeuten könnten, sind durch das Verschleppen der Abklärungen um die Westtangente seit Jahren blockiert. Wir erwarten deshalb, dass dieses Anliegen mit hoher Priorität angegangen wird.

Auch erwarten wird, dass die Bevölkerung zu gegebener Zeit gut verständlich über die Hintergründe und Entscheidungsgrundlagen bezüglich Westtangente informiert wird. Insbesondere soll dabei die Frage bezüglich des Moorschutzperimeters, welcher als Hinderungsgrund für den Bau der Westtangente aufgeführt wird, erklärt werden. Im Bericht der der Eidg. Natur- und Heimatschutz Kommission (ENHK) vom 2. Mai 2016 wird festgestellt, dass der Bau der Westtangente eine leichte Beeinträchtigung des Moorschutzes darstellen würde. Angesichts des heutigen Bildes der intensiv genutzten Landwirtschaftsflächen ist dies nicht allgemein nachvollziehbar. Ausserdem sollten auch die Folgen für die Naherholung im Gebiet Geissacker aufgezeigt werden.

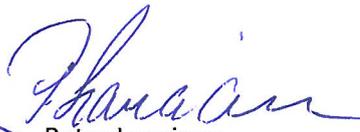
Fragen:

1. Wie ist die erneute Verzögerung dieser so wichtigen Abklärungen begründbar?
2. Gibt es bereits eine Variante, welche die Mehrheit des Stadtrates zurzeit anstrebt?
3. Wird sich der Stadtrat nun mit vollen Kräften und hoher Priorität dafür einsetzen, dass diese wichtigen Abklärungen zur Verkehrsführung in Wetzikon und insbesondere der Westtangente bald abgeschlossen werden können?
4. Bis wann dürfen die Wetziker Stimmbürger mit einer umfassenden Information zur Verkehrsführung in Wetzikon und insbesondere zur Realisierbarkeit der Westtangente rechnen?

Mit freundlichem Gruss
EVP/CVP/BDP-Fraktion



Einar Weilenmann
Erstunterzeichner
Gemeinderat



Peter Lanciano
Mitunterzeichner
Gemeinderat



Toni Zweifel
Mitunterzeichner
Gemeinderat



Jürg Joos
Mitunterzeichner
Gemeinderat



Stefan Burch
Mitunterzeichner
Gemeinderat



Dominik Scheibler
Mitunterzeichner
Gemeinderat